

VEB BAUREPARATUREN ZWICKAU-LAND
ENTWURFSGRUPPE

PROJEKT
BAUTECHNISCHER TEIL

PLANJAHR 1978

Rekonstruktion Wohnhaus

Wilkou-Hoßlau, Zwickauer Str. 32

GWE

INVEST-TRÄGER

Rat der Stadt Wilkou-Hoßlau

PLAN-TRÄGER

Rat des Kreises Zwickau

OBJEKT-NR.

AUSFERTIGUNG

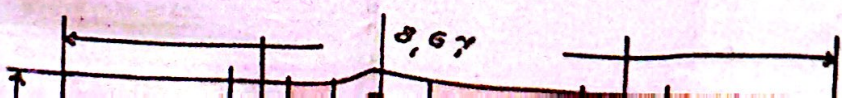
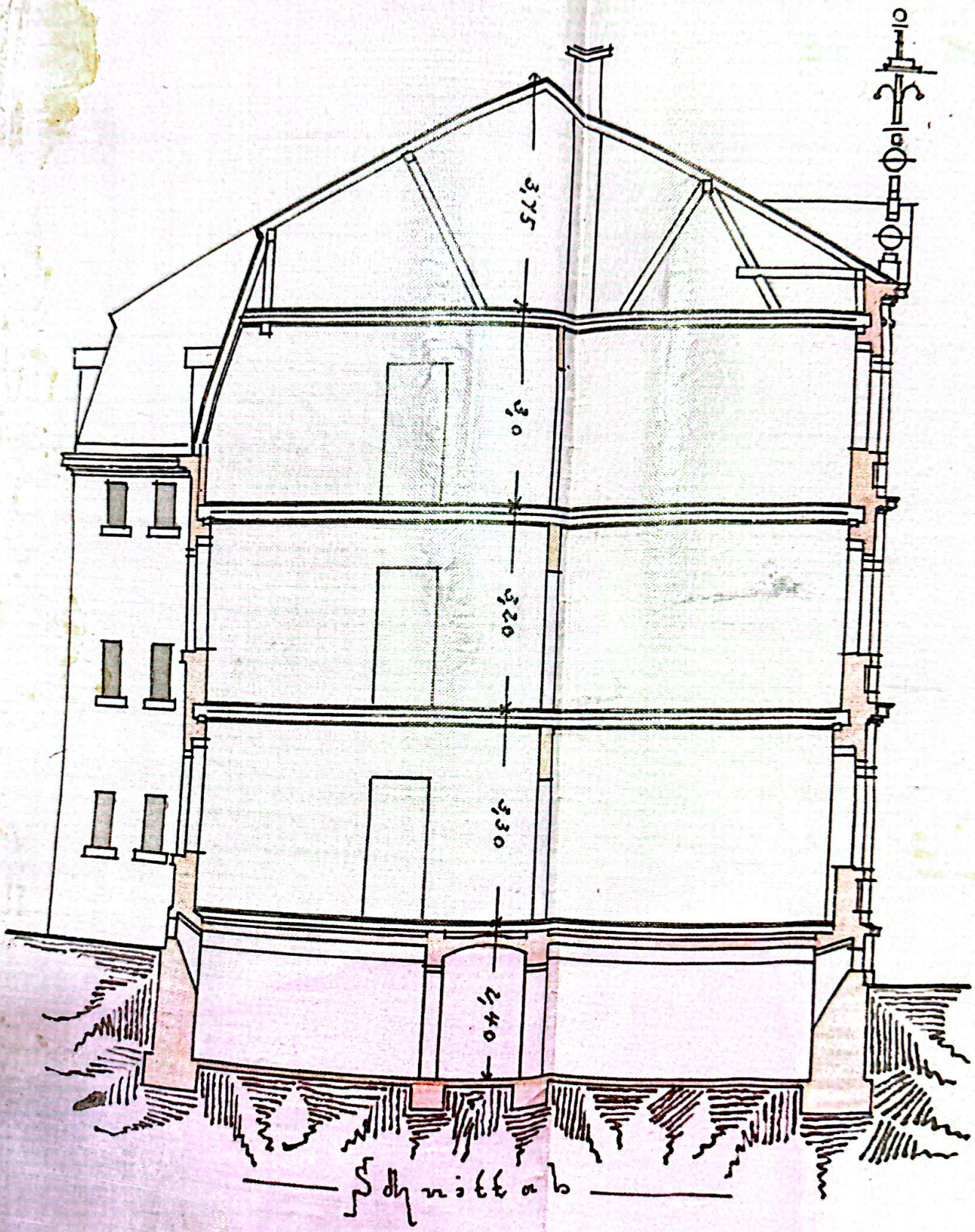
3

Planträger

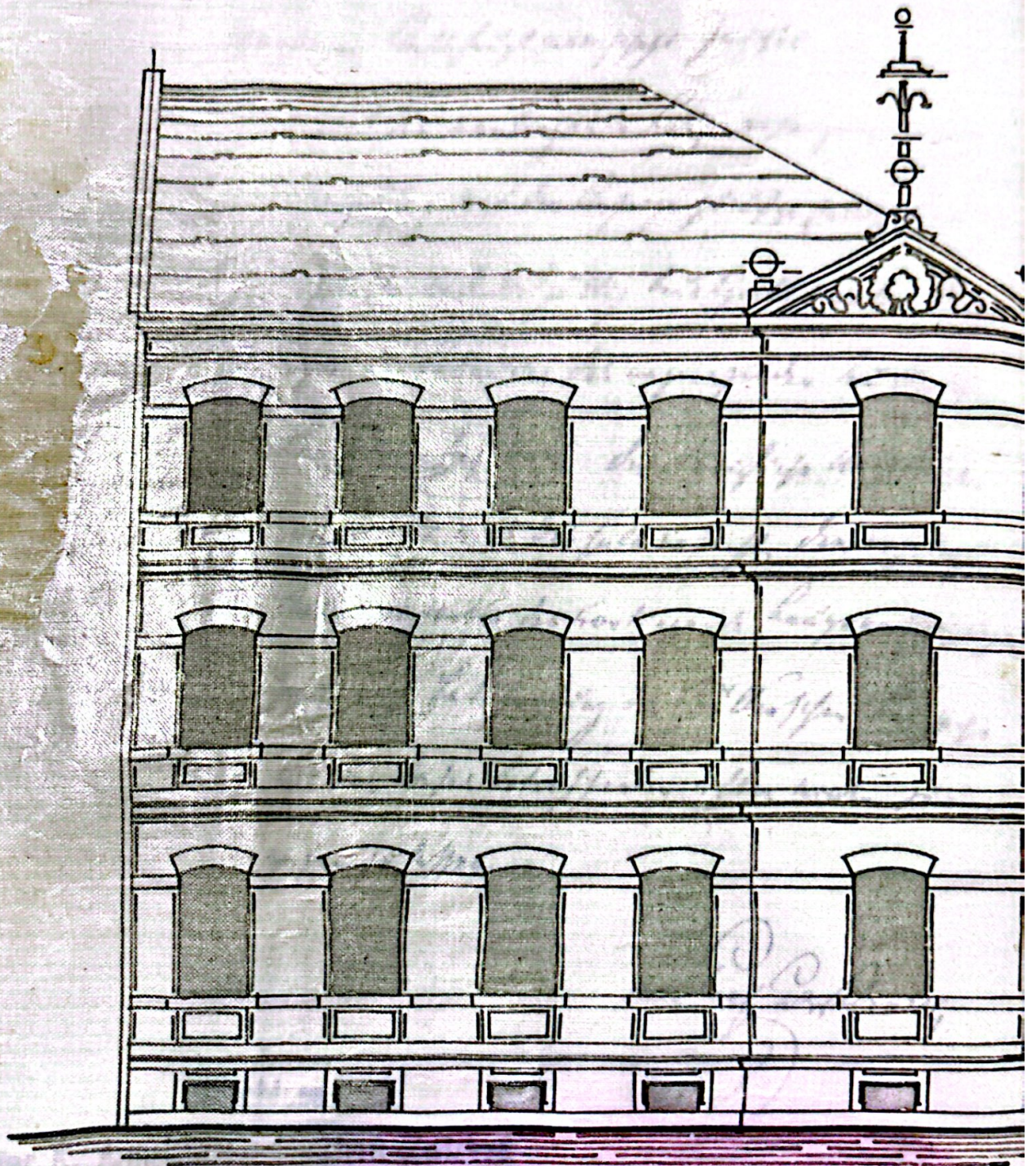
52/78

Handwritten notes at the top left of the page.

Handwritten notes at the top right of the page.

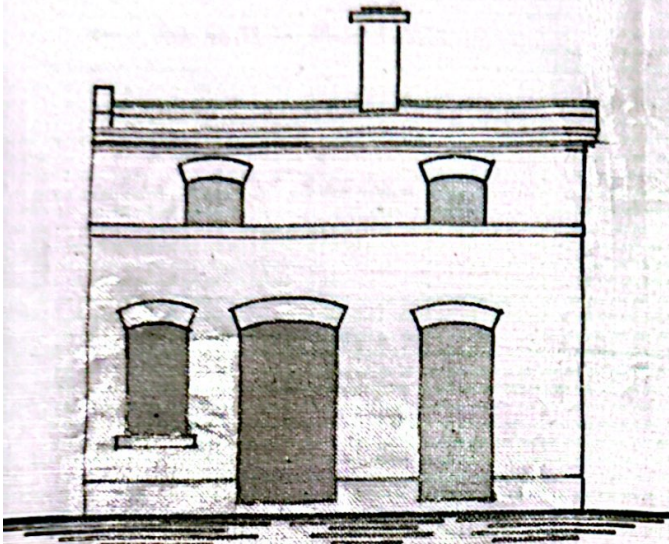


n Emil Hofmann in Neu Borkwa Parg. 281

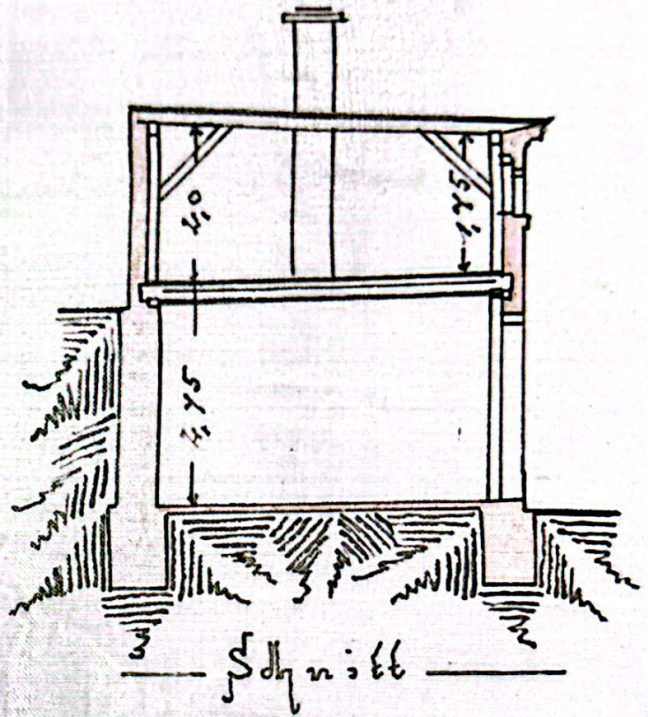


— Ansicht —
↓

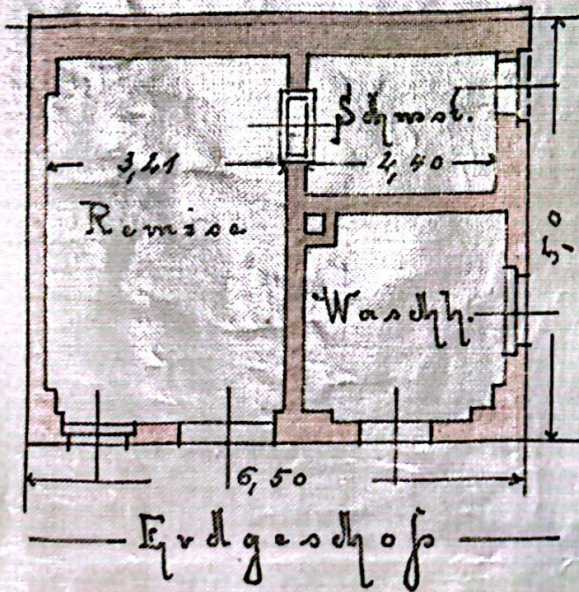
Hintergebäude



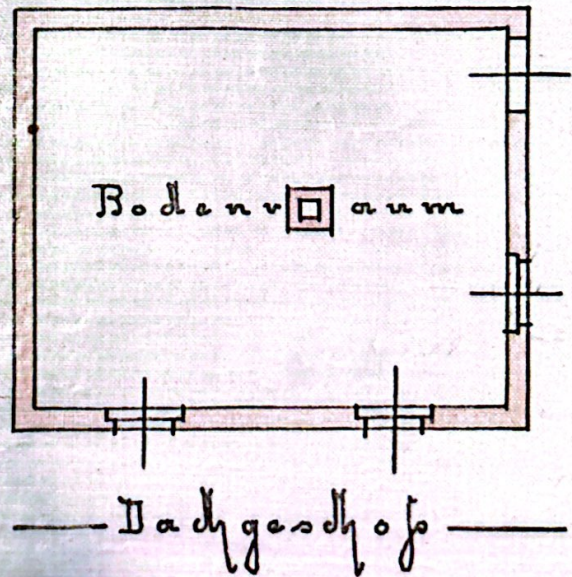
Aussicht



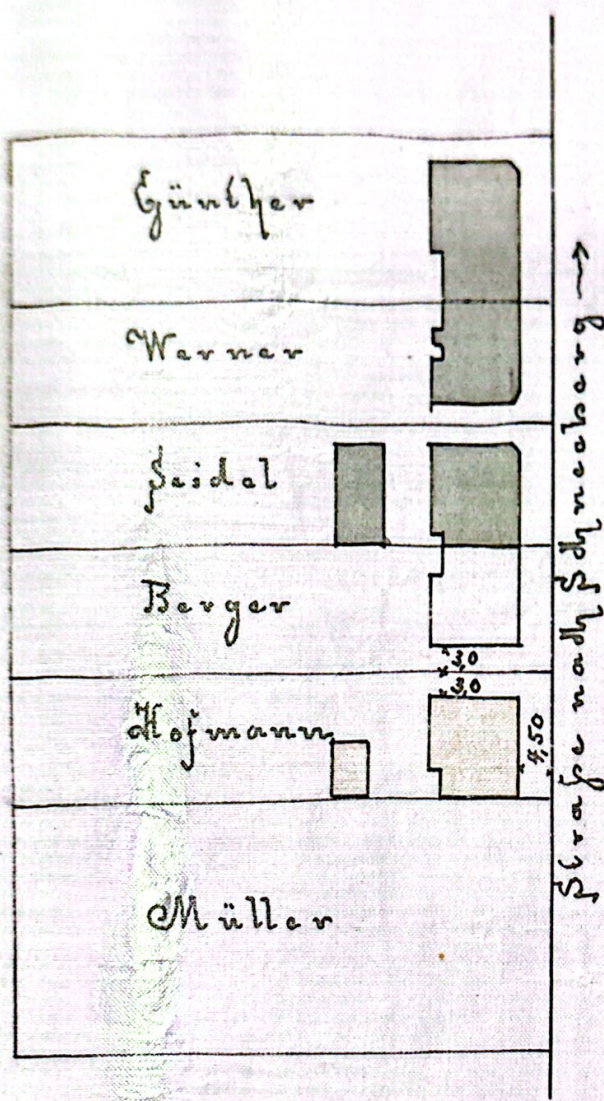
Schnitt



Erdgeschoss

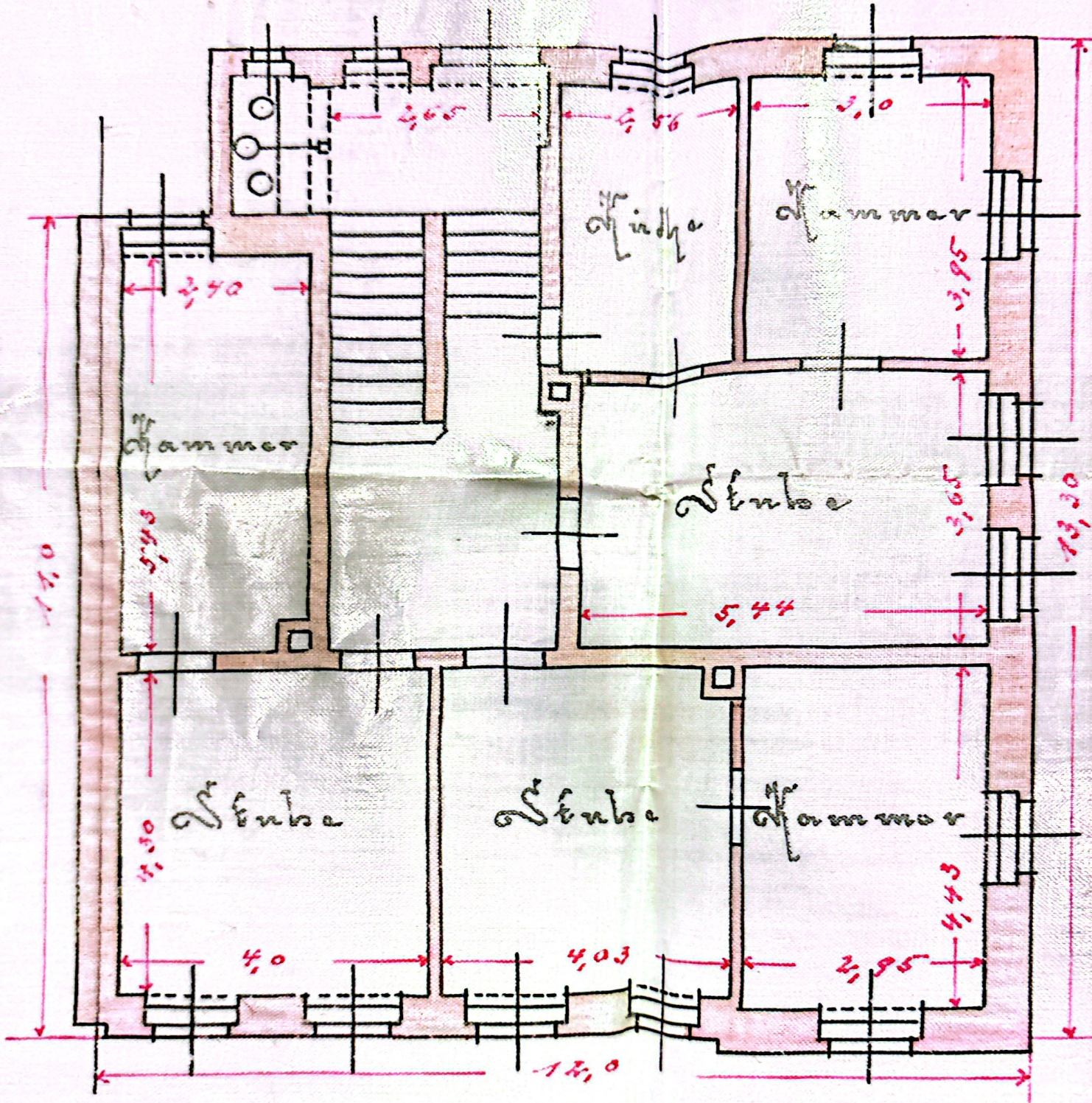


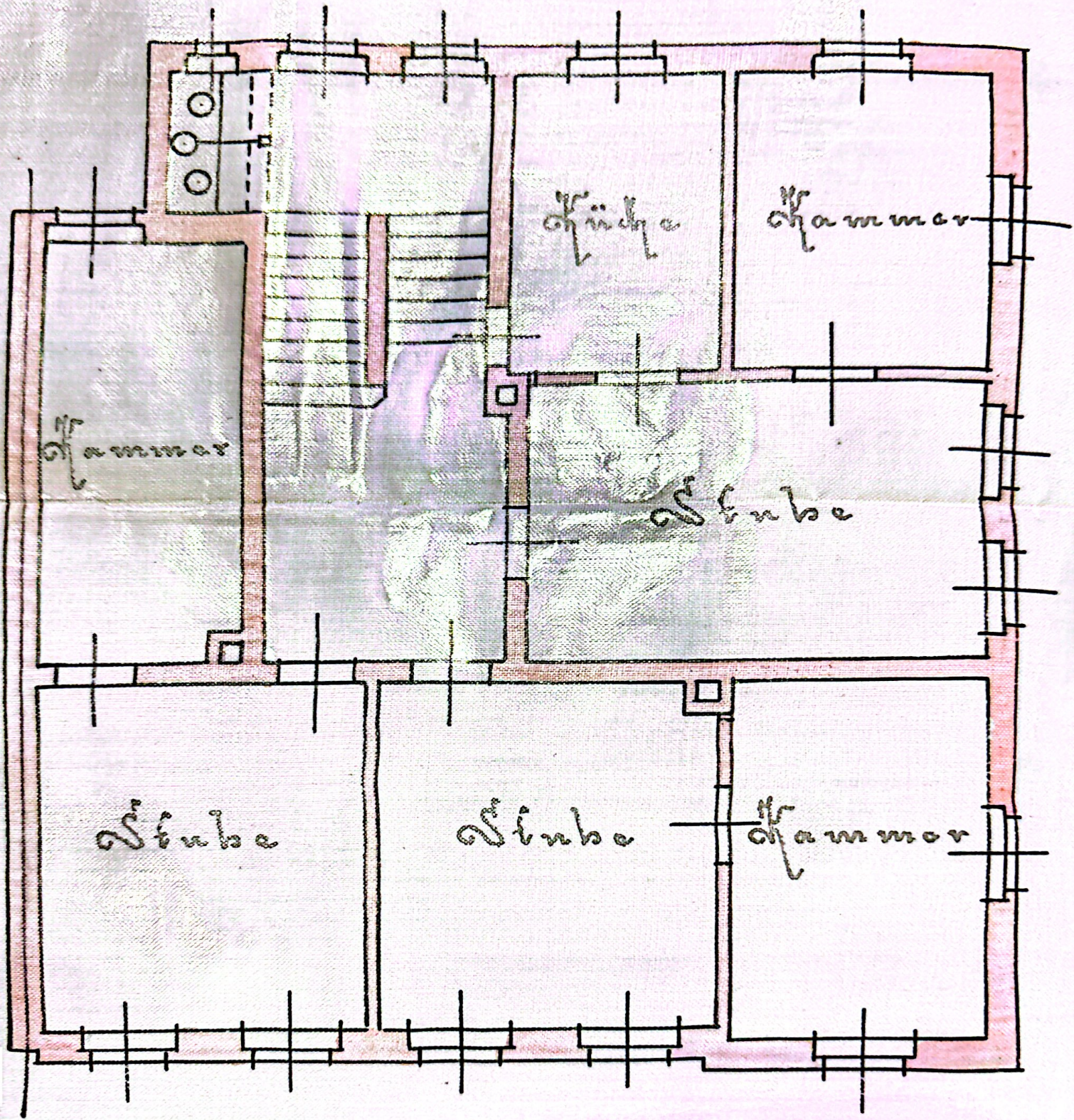
Dachgeschoss



Grafen
 Winkel
 Gemeindef.

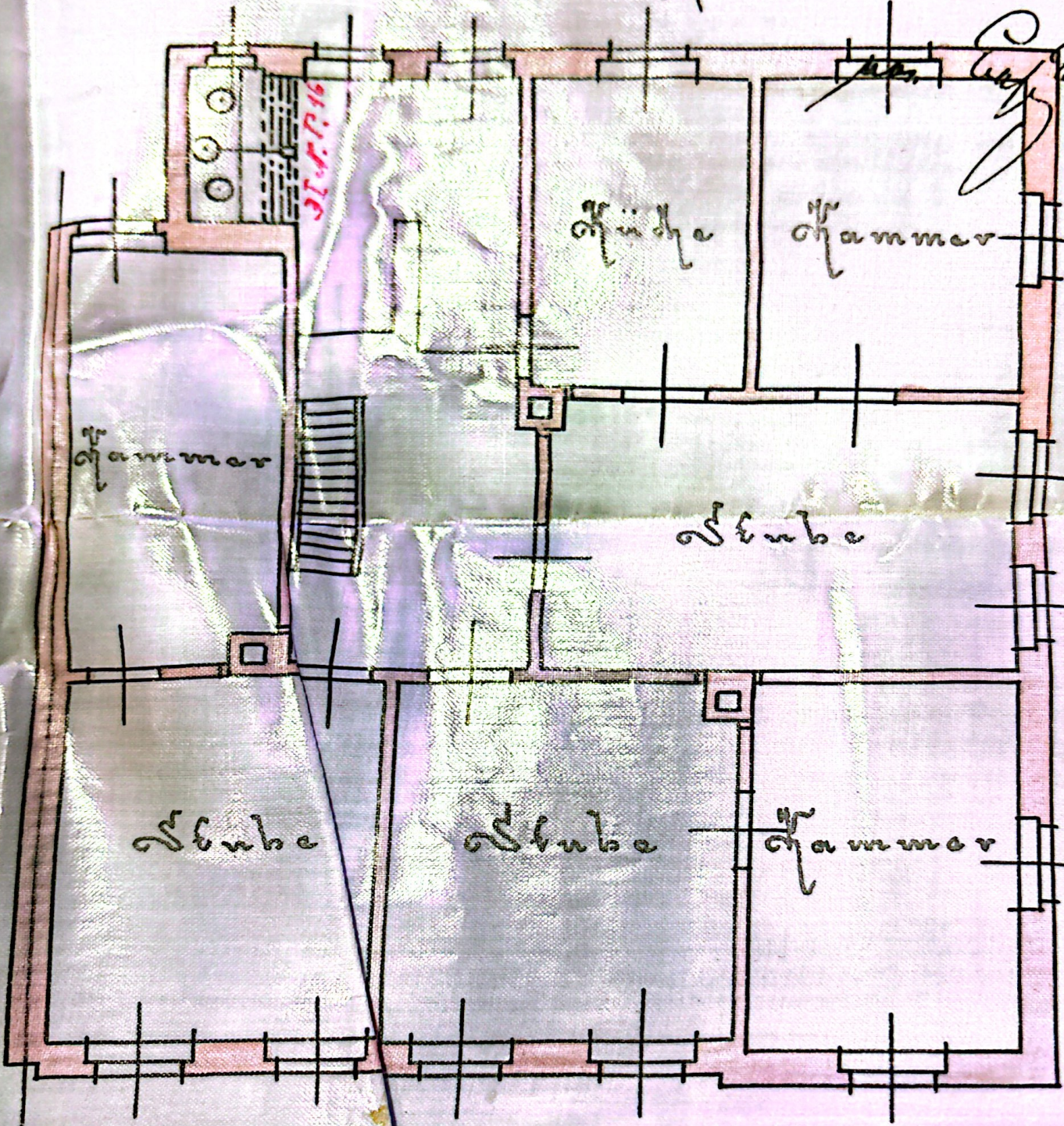
Arbeitsgemeinschaft





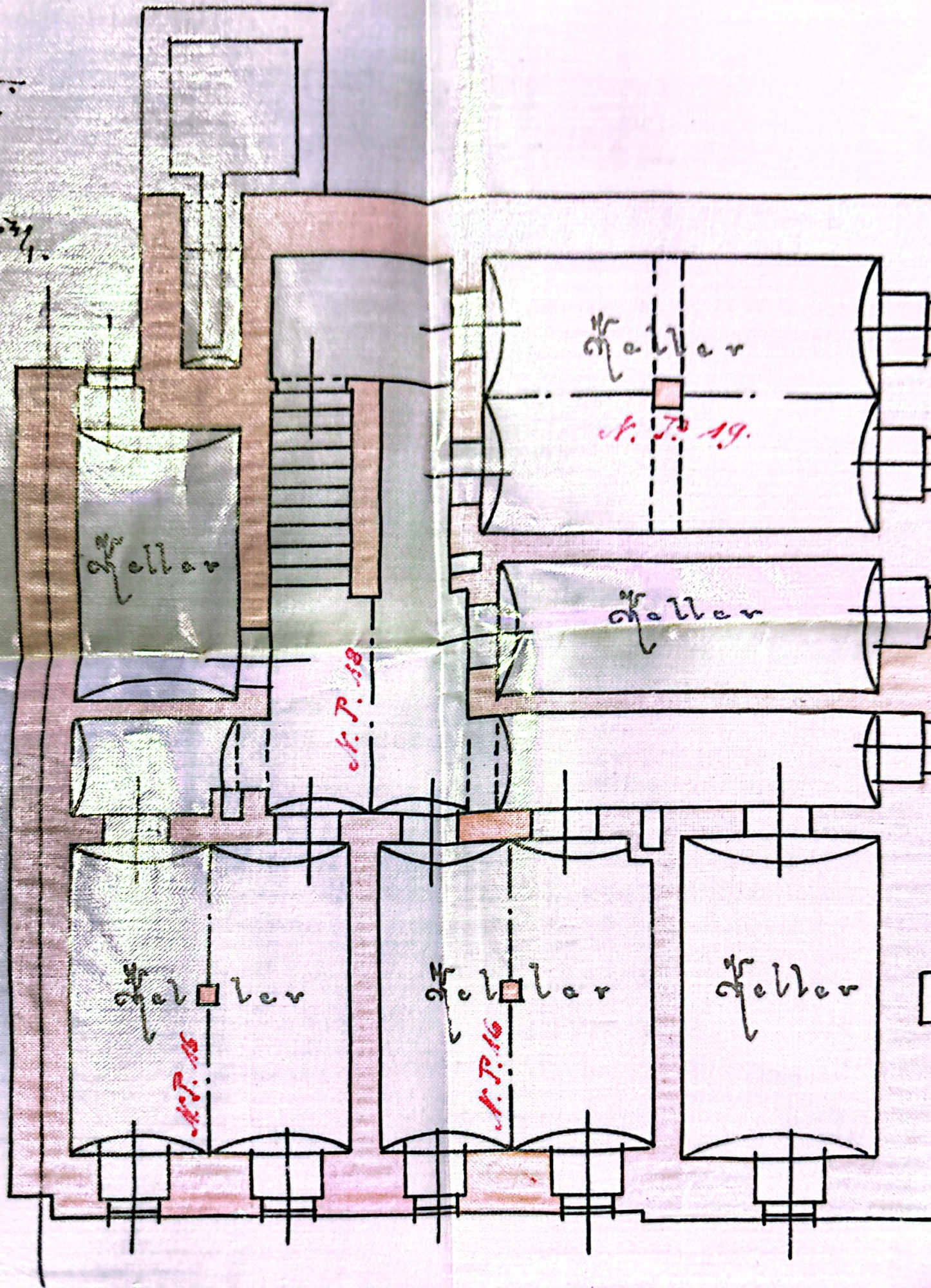
Überprüfung gegen, über einstrahlend in den
28 für gepaltene Holzungen vollständig befinden.

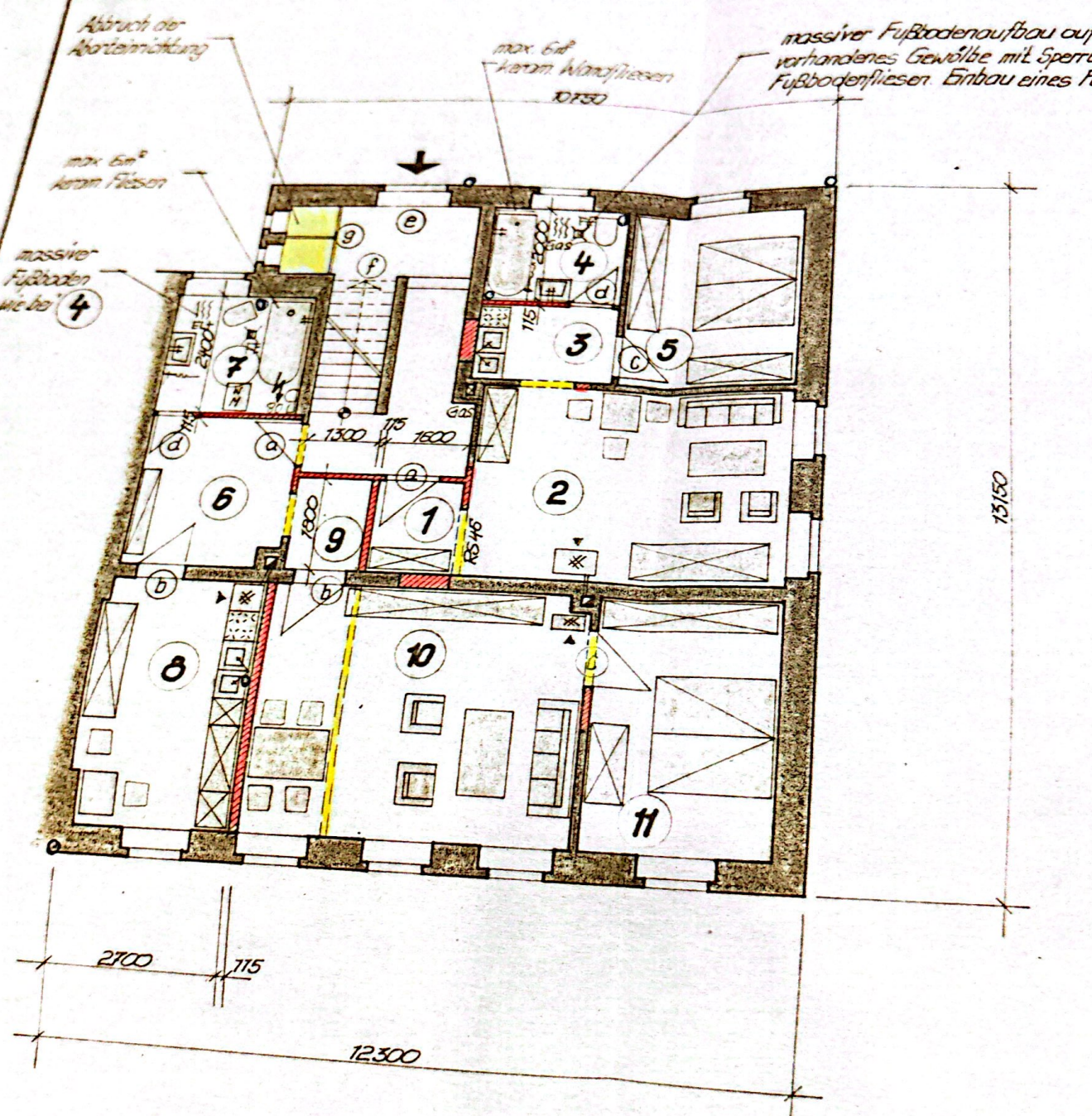
Zurück am 18. 4



No. 97

Plan





Grundriß Erdgeschoss

- 1WE 2/0 = 42,3 m²
- 1WE 2/0 = 66,9 m²

	Bezeichnung	Fläche (m ²)
①	Vorraum	2,7
②	Wohnzimmer	19,5
③	Kochmische	3,9
④	Bad/WC	5,0
⑤	Schlafzimmer	11,1
		<u>Σ 42,3 m²</u>

⑥	Versaal	7,8
⑦	Bad/WC	6,5
⑧	Küche	11,8
⑨	Vorraum	2,2
⑩	Wohnzimmer	25,0
⑪	Schlafzimmer	13,6
		<u>Σ 65,9 m²</u>

	Türen	Stk.
a	TV-TF 14,5, 9x20, links	2
b	TG1 * 9x20, links	2
c	TG1-TF 14,5, 9x20, links	2
d	TG1-TF 14,5, 7,5x20, links	2
e	Hauseingangstür in Einzelanfertigung nach Aufmaß	1
f	Kellertür in Einzelanfertigung nach Aufmaß	1
g	vorhandene Türen möglichst erhalten und farblich behandeln sonst Neuanfertigung nach Aufmaß je nach Verwendung der Räume als Installations- oder Abstellraum	1

* Für diese Türen Futter in Einzelanfertigung oder Herstellen eines 1/2-Stein starken Anschlages
 — Für Türöffnungen Stürze R8.36 Einbau nach Bedarf
Fenster:

Alle vorhandenen alten Einfachfenster werden durch neue Verbund- o. Thermofenster ersetzt. Anfertigung nach Aufmaß, Fensterbänke erneuern, Sahlbänke je nach Erhaltungszustand ersetzen oder ausbessern.

Fußböden:

Auffrage siehe Mißverständ

Prinzipiell bleiben die tragenden Holzfußböden erhalten. Die Dielenbretter werden nachgezogen, schadhaftete Teile ausgewechselt. Auf diesen Fußböden werden 10mm dicke Spanplatten aufgebracht. Als Nuttschicht PVC-Bahnenbelag oder Spannteppisch. In Bad/WC-Räumen Nähte des Belages verschweißen (schweißbarer Belag). Im Bad/WC Bereich des Erdgeschosses massiver Fußboden Aufbau auf die vorhandenen Gewölbe mit Sperrung u. Fußbodeneinlauf.





Fußböden:

Alle vorhandenen Schornsteine bleiben erhalten, 1 Schornstein wird als Abgasschornstein für Gasgeräte genutzt. Bezüglich baulicher Maßnahmen gilt das bei liegende Gutachten über die bestehenden Schornsteine. Geforderte Maßnahmen sind zu beachten.

Diese Zeichnung gilt nur in Verbindung mit dem bautechnischen Erläuterungsbericht.

Die angegebenen Maße bezüglich der bestehenden Bausubstanz sind „ungefähre“ Maße. Toleranzen sind bauseits auszugleichen. Für neue Bauteile sind die Rohbaumaße angegeben.

Die Gutachten über Holzschutz, Schornsteine und Feuchtigkeitsschutz sind Bestandteil des Projektes und sind bei der Baudurchführung zu beachten. Geforderte Maßnahmen sind durchzuführen.

-  vorhandenes Mauerwerk
-  neues Mauerwerk
Hz, Ue 150, MG II oder MW aus Gassilikatsteinern
Schornsteine ME 250, MG III
-  leichte Wandkonstruktion
Holz, Gipskarton, Mineralwolle
-  Abbruch

STÄTTLICHE BAUAUFSICHT
Rat des Kreises Zwickau
Kreisbauamt

GEPRÜFT

Entwurf: *Friedrich*
Führungsinstitut der Staatlichen Bauaufsicht

Statik: *Friedrich*
Führungsinstitut der Staatlichen Bauaufsicht

Auflagen siehe Prüfbescheid
Nr. 52/78 vom 27.3.78

VEB Baureparaturen Zwickau - Land
Abteilung Projektplanung

MASSTAB: 1:100	BAUVORHABEN: Komplexe Rekonstruktion Wilkau-Haflau Haus Zwickauer Str. 32	32
DATUM: Feb. 78	TITEL DER ZEICHNUNG: Grundriß Erdgeschoß	128 ABT. PROJEKTIERUNG <i>Mue</i>
PROJEKTBEARBEITER: <i>Friedrich</i>	KOSTENPLAN	STATIK
		ZEICHNER: Weichbrodt
		BLATT-NR.

Grundriß 1. Obergeschoß

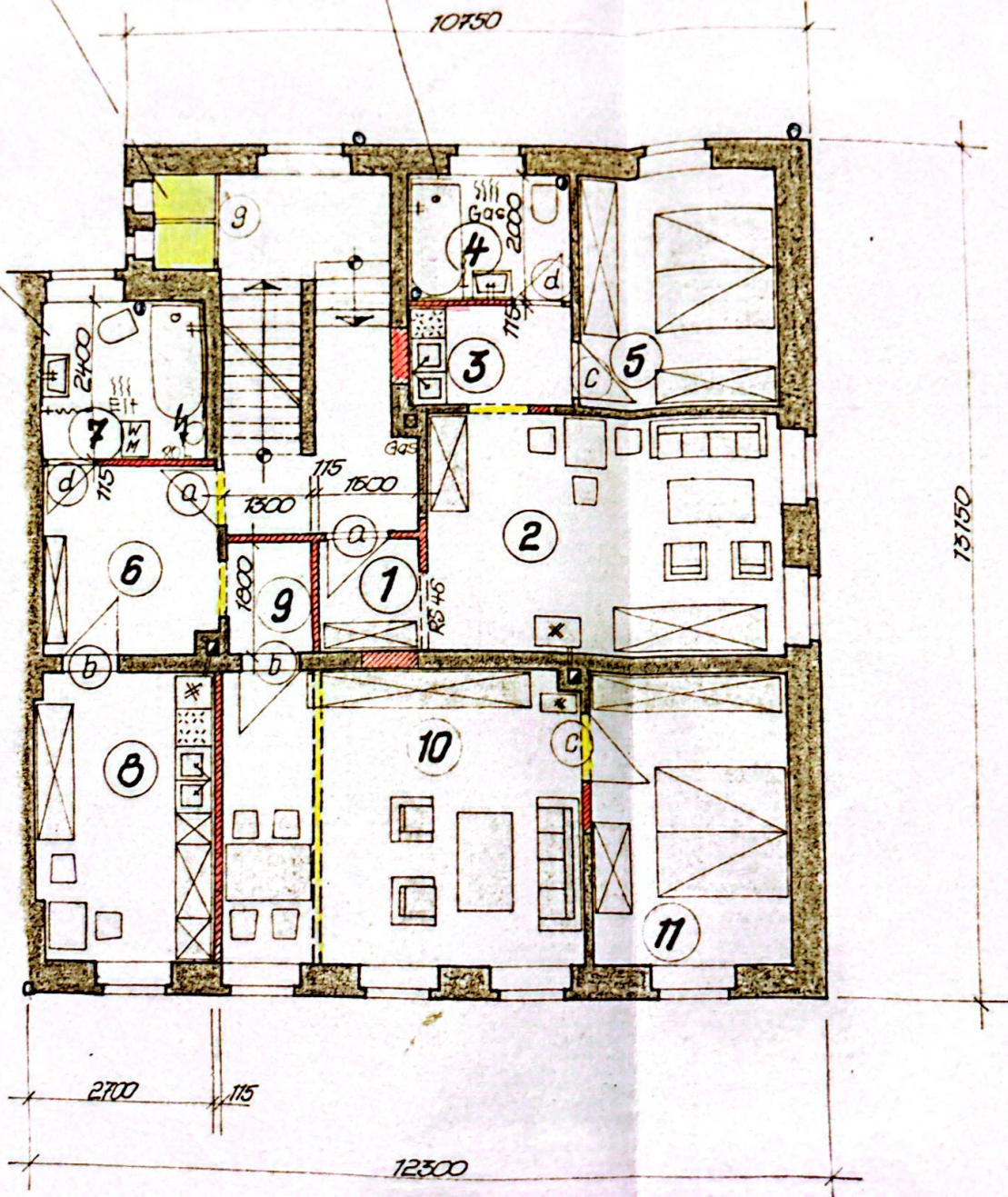
1WE 2/0 = 42,3 m²

1WE 2/0 = 66,9 m²

Abbruch der
Abarbeitung

max 6 m²
keram. Wandfliesen

max 6 m²
keram. Fliesen



Bezeichnung	Fläche (m ²)
① Vorraum	2,7
② Wohnzimmer	19,5
③ Kochnische	3,9
④ Bad/WC	5,0
⑤ Schlafzimmer	11,1
	<u>42,3 m²</u>

⑥ Vorsaal	7,8
⑦ Bad/WC	6,5
⑧ Küche	11,8
⑨ Vorraum	2,2
⑩ Wohnzimmer	25,0
⑪ Schlafzimmer	13,6
	<u>66,9 m²</u>

Türen

- a) TV-TF 14,5, 9 x 20, links
- b) TGT * 9 x 20, links
- c) TGT-TF 14,5, 9 x 20, links
- d) TGT-TF 14,5, 7,5 x 20, links
- 9) vorhandene Türen möglichst erhalten und farblich behandeln. Sonst Neuanfertigung nach Aufmaß je nach Verwendung der Räume als Installations- oder Abstellraum
- * Für diese Türen Futter in Einzelanfertigung oder Herstellen eines 1/2-Süßim starken Anschlages
- Für Türöffnungen Stürze 18,56 Einbau nach Bedarf

Fenster

Alle vorhandenen alten Einfachfenster werden durch neue Verbund-0 Thermofenster ersetzt. Anfertigung nach Aufmaß, Fensterbänke erneuern, Sattlbänke je nach Erhaltungszustand ersetzen oder ausbessern.

Fußböden





Prinzipiell bleiben die tragenden Holzfußböden erhalten. Die Dielenbretter werden nachgenagelt, schadstoffige Teile ausgewechselt. Auf diesen Fußböden werden 10mm dicke Spanplatten aufgebracht. Als Nutzschicht PVC-Bahnenbelag oder Spannteppisch. In Bad/WC Räumen Nähte des Belages verschweißen. (schweißbarer Belag) Im Bad/WC Bereich des Erdgeschosses massiver Fußbodenaufbau auf die vorhandenen Gewölbe mit Sperrung u. Fußbodeneinta.

Alle vorhandenen Schornsteine bleiben erhalten, 1 Schornstein wird als Abgasschornstein für Gasgeräte genutzt. Bezüglich baulicher Maßnahmen gilt das beiliegende Gutachten über die bestehenden Schornsteine. Geforderte Maßnahmen sind zu beachten.

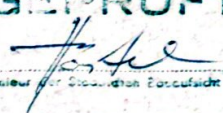
Diese Zeichnung gilt nur in Verbindung mit dem bautechnischen Erläuterungsbericht.

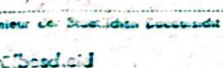
Die angegebenen Maße bezüglich der bestehenden Bausubstanz sind „ungefähre“ Maße. Toleranzen sind bauseits auszugleichen. Für neue Bauteile sind die Rohbaumaße angegeben.

Die Gutachten über Hitzeschutz, Schornsteine und Feuchtigkeitsschutz sind Bestandteil des Projektes und sind bei der Baudurchführung zu beachten. Geforderte Maßnahmen sind durchzuführen.

-  vorhandenes Mauerwerk
-  neues Mauerwerk
Hz, Litz 150, MG II oder MW aus Gassilikatsteinen
Schornsteine Hz 250, MG III
-  leichte Wandkonstruktion
Hz, Gipskarton, Mineralwolle
-  Abbruch

STÄATLICHE BAUAUFSICHT
Rat des Kreises Zwickau
Kreisbauamt
GEPÜRT

Entwurf: 
Prüfingenieur für Statische Bauaufsicht

Statik: 
Prüfingenieur für Statische Bauaufsicht

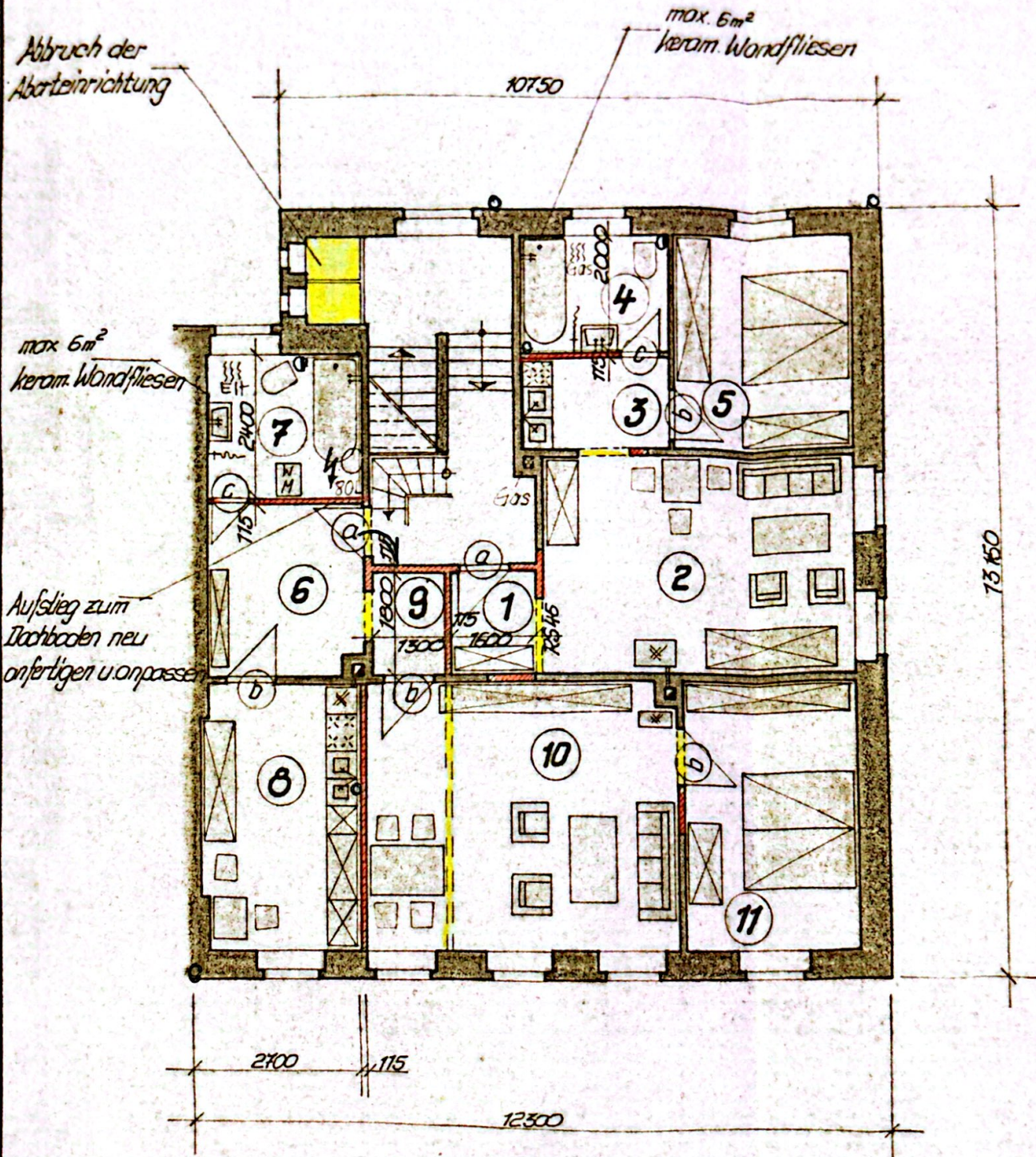
Auflagen siehe Prüfbescheid
Nr.: 52/78 vom: 27.3.78

VEB Baureparaturen Zwickau-Land
Abteilung Projektierung

MASSSTAB: 1:100	BAUVORHABEN: Komplexe Rekonstruktion Wilkau-Haflau Haus Zwickauer Str. 32	32
GEZEICHNET: Friedrich	TITEL DER ZEICHNUNG: Grundriß 1. Obergeschoß	GEPRÜFT: Kleinbrodt
PROJEKTLEITUNDE: Friedrich	KOSTENPLAN	STATIK
GEZEICHNET: Kleinbrodt	BLATT-NR.	

Grundriß 2. Obergeschoß

1WE 2/0 = 42,6m²
1WE 2/0 = 68,1m²



Bezeichnung	Fläche (m ²)
Vorraum	2,0
Wohnzimmer	19,5
Kochnische	4,0
Bad/WC	5,2
Schlafzimmer	11,1
	<u>42,6 m²</u>

Vorraum	8,0
Bad/WC	6,7
Küche	11,8
Vorraum	2,2
Wohnzimmer	25,5
Schlafzimmer	13,9
	<u>68,1 m²</u>

- | | Türen | Stk. |
|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------|
| a | TV-TF 14,5, 9x20, links | 2 |
| b | TG1-TF 14,5, 9x20, links | 4 |
| c | TG1-TF 14,5, 9x20, links | 2 |
| d | vorhandene Türen möglichst erhalten und farblich behandeln
-Sand Neuanfertigung je nach Verwendungszweck (Installationsraum, Abstellraum) | |

Für Türöffnung Stürze R536 Einbau nach Bedarf

Fenster:

Alle vorhandenen alten Einfachfenster werden durch neue Verbund- o Thermofenster ersetzt. Anfertigung nach Aufmaß, Fensterbänke erneuern, Schiebänke je nach Erhaltungszustand ersetzen oder ausbessern.

Fußböden:

Prinzipiell bleiben die tragenden Holzfußböden erhalten. Die Dielenbretter werden nachgenagelt, schadhaftete Teile ausgewechselt. Auf diesen Fußböden werden 10mm dicke Spanplatten aufgebracht. Als Nuttschicht PVC-Bahnenbelag oder Spannteppisch. In Bad/WC-Räumen Nöhte des Belages verschweißen. (schweißbarer Belag) Im Bad/WC Bereich des Erdgeschosses massiver Fußbodenaufbau auf die vorhandenen Gewölbe mit Sperrung u. Fußbodeneinlauf.





Schornsteine:


Alle vorhandenen Schornsteine bleiben erhalten, 1 Schornstein wird als Abgasschornstein für Gasgeräte genutzt. Bezüglich baulischer Maßnahmen gilt das beiliegende Gutachten über die bestehenden Schornsteine. Geforderte Maßnahmen sind zu beachten.

Diese Zeichnung gilt nur in Verbindung mit dem bautechnischen Erläuterungsbericht.

Die angegebenen Maße bezüglich der bestehenden Bausubstanz sind, ungefähre* Maße. Toleranzen sind trauseits auszugleichen. Für neue Bauteile sind die Rohbaumaße angegeben.

Die Gutachten über Holzschutz, Schornsteine und Feuchtigkeitsschutz sind Bestandteil des Projektes und sind bei der Baudurchführung zu beachten. Geforderte Maßnahmen sind durchzuführen.

-  vorhandenes Mauerwerk
-  neues Mauerwerk
Hz, Hz 150, MG II oder MW aus Gassilikatsteinen
Schornsteine Hz 250, MG III
-  leichte Wandkonstruktion
Holz, Gipskarton, Mineralwolle
-  Abbruch


STAATLICHE BAUAUFSICHT
 Rat des Kreises Zwickau
 Kreisbauamt
GEPRÜFT
Kahl
 Entwurf:
 Statik:
 Auflagen siehe Prüfbescheid
 Nr.: 52/78 vom: 27.3.78

VEB Bauprojektur und Architekt-Land Abteilung Projektierung			
MASSTAB: 1:100	ZAUVORHANDEN: Komplexe Rekonstruktion Wilkau-Haßlau Haus Zwickauer Str. 32	32	
DATUM: Feb. 78	TITEL DER ZEICHNUNG: Grundriß 2. Obergeschoß	ABT. PROJEKTUR <i>Mou</i>	
PROJEKTARBEITER: <i>Friedrich</i>	KOSTENPLAN	STATIK	GEZEICHNET: <i>Weichbrodt</i>
			BLATT-NR. 3